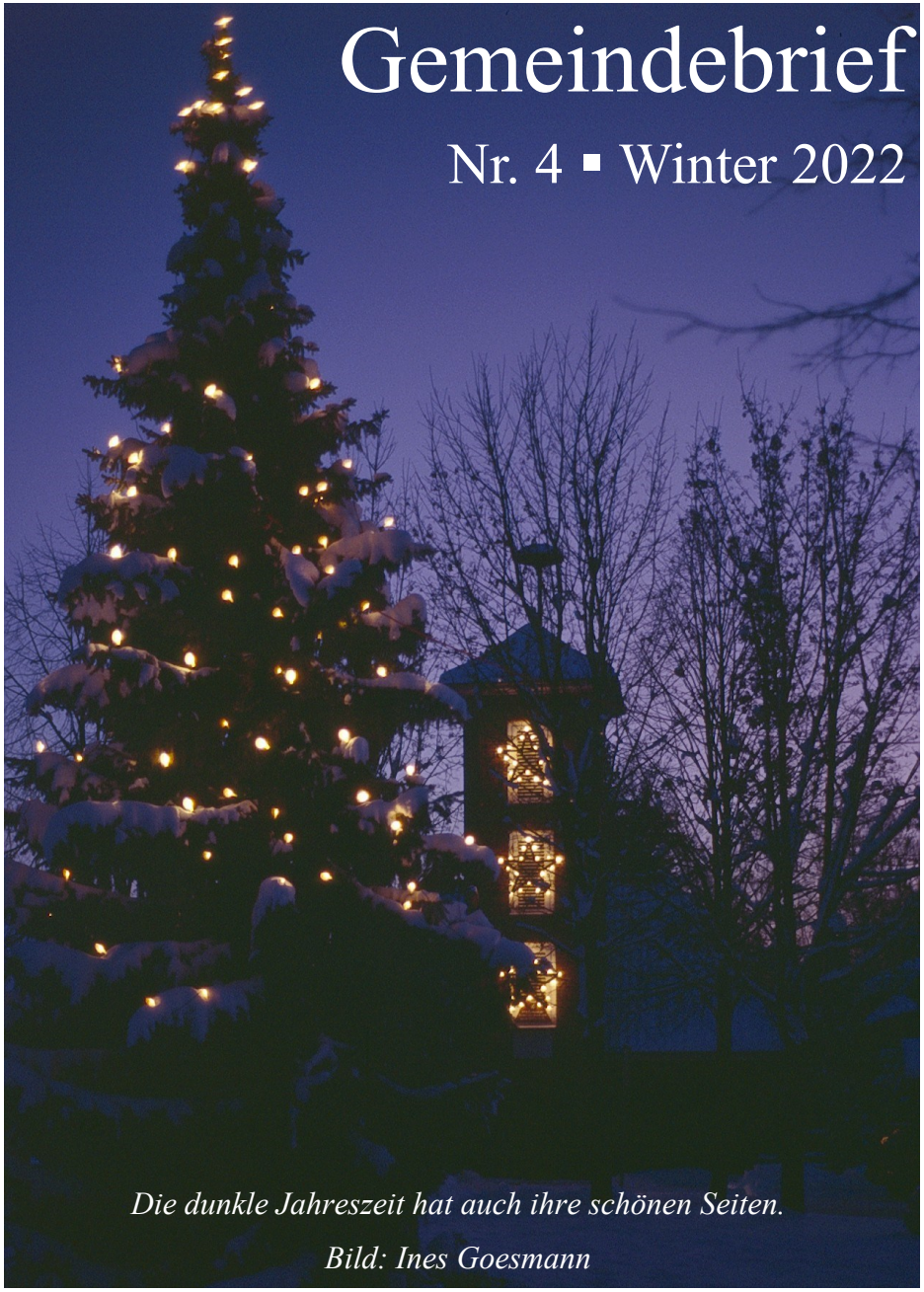


Gemeindebrief

Nr. 4 ▪ Winter 2022

Die dunkle Jahreszeit hat auch ihre schönen Seiten.

Bild: Ines Goesmann

Liebe Gemeinde,

„Du bist ein Gott, der mich sieht. (1 Mose 16,13)“ Diese Anrede an Gott begleitet uns als Jahreslosung durch das Jahr 2023. Zwischen uns Menschen gehört es dazu, dass wir gesehen werden. Als Angeschaute sind wir ganze Menschen. Schon bei der Schöpfung sah Gott, dass der Mensch nicht allein sein solle. Das gegenseitige Sehen und Gesehenwerden ist Teil unserer Menschlichkeit, auch, wenn es nicht gleichmäßig verteilt ist. Manche fühlen sich wohl im Rampenlicht und andere eher im Hintergrund, aber nicht jeder ist mit dem Maß an Aufmerksamkeit zufrieden, das ihm zuteil wird. „Big Brother is watching you“ – was einmal sprichwörtlich für die bedrohliche Einparteienherrschaft im Roman 1984 stand, ist fast durchgängig seit über 20 Jahren ein Teil des jährlichen Fernsehprogramms.

Zu den Konzepten solcher Sendungen gehört es immer auch, dass die Schattenseiten von Menschen gezeigt werden, manchmal sogar hauptsächlich. Wenn die gemeinsame Art von Dschungelcamp, Big Brother und Sommerhaus der Stars benannt werden soll, dann ist die Rede wahlweise von „Reality TV“ oder auch „Trash TV“ – Wirklichkeits- oder Abfallfernsehen. Der Blick hinter die Kulissen der Stars, der Fassaden der Musterfamilie kann enttäuschen, aber manchmal zeigt sich dann auch – im Fernsehen wie im Leben – die gute Seite eines Menschen, dem man das zuvor nicht zugetraut hätte.

Die Geschichte Gottes mit der Menschheit wird gerade zu Beginn der Bibel immer auch als Familiengeschichte erzählt – das Scheitern und erneute Aufbrechen gehört dazu bei Adam und Eva, bei Kain und Abel, bei Noah und seiner Familie. In einer Menschheit, die nicht ins Paradies zurückkehren kann, verbündet sich Gott dann mit der Familie Abrahams, die er ins Heilige Land sendet. Abraham und Sarah brechen auf, aber die Frage der Zukunft bleibt offen – beide sind schon älter und haben noch kein Kind. Sarahs mögliche Lösung erscheint uns heute fremd und ließe selbst im heutigen Fernsehgeschäft aufhorchen: Mit ihrer Magd Hagar soll Abraham ein Kind zeugen, das dann als Sarahs Kind gelten solle. Während der Schwangerschaft wird die Situation der Frauen konfliktreich, und Hagar flieht in die Wüste, obwohl ihr dort nicht nur eine Vertragsstrafe, sondern der Tod droht.

An einer Wasserstelle, spricht der Engel Gottes zu ihr mit der Weisung, zurückzukehren, und mit dem Versprechen, dass auch aus ihrem Sohn Ismael ein großes Volk werden würde. Hagar nimmt in der Begegnung mit dem Engel auch Gottes Gegenwart wahr und spricht schließlich: „Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Für das Jahr 2023 wünsche ich uns in den ruhigen und sicheren, aber auch den womöglich bedrohlichen Momenten, dass wir uns gegenseitig sehen und von Gott gesehen werden.

Ihr und Euer
P. Engelmann

Neues verbundenes Pfarramt für unsere Region ab 2023 von Michael Wächter (KV-Vorsitzender Nienstedt-Förste)

Mit unseren Nachbargemeinden Dorste und Schwiegershausen ist die Wulftener St.-Aegidien-Kirchengemeinde schon seit Jahren in einem gemeinsamen Pfarramt verbunden. Ebenso geht es den anderen Gemeinden in unserer Region des Kirchenkreises: Eisdorf-Willensen und Nienstedt-Förste.

Zusammen mit der Kirchenkreisleitung haben die Kirchengemeinden der Region beschlossen, bereits ab Anfang nächsten Jahres ein gemeinsames Pfarramt für die gesamte Region, also von Wulften bis Willensen zu bilden. Diese Änderung soll ein erster (und eher formaler) Schritt zur Stärkung der Zusammenarbeit zwischen den Nachbargemeinden sein. Über weitere Schritte wird zurzeit beraten. In Zeiten sinkender Gemeindegliederzahlen sind alle Kirchenverantwortlichen dazu gezwungen, die eingefahrenen Wege zu überdenken.

Was bedeutet diese Änderung für Sie?
Für die nächste Zukunft bleibt alles beim Alten. Die Pastoren und Kirchenvorstände der Region nehmen sich die Ausgestaltung des neuen verbundenen Pfarramts für das kommende Jahr vor und werden die Gemeinden auf dem Laufenden halten. Gut möglich jedoch, dass Sie neben „unserem“ Pastor Engelmann auch einmal Pastor Rumberg-Schimmelpfeng im Gottesdienst begegnen werden.

Adventskalender 2022

Der Adventskalender findet jeweils um **18 Uhr in der Kirche** statt. Einzige Ausnahme hiervon am Dienstag, 6.12.2022, - die Vorführung des Films „Die Feuerzangenbowle“ beginnt um 19 Uhr, Einlass in die Kirche ist ab 18:30 Uhr.

Bitte bringen Sie zu allen Veranstaltungen eine Maske mit.

Di. **29.11. Kirchenvorstand**

Do. **01.12. KU4-Konfirmandinnen und –konfirmanden**

Di. **06.12. Das Stiftungskuratorium zeigt: Die Feuerzangenbowle**

Do. **09.12. Hauptkonfirmandinnen und –konfirmanden**

Di. **13.12. KiGo-Team**

Do. **15.12. Landfrauen**

Di. **20.12. Konzert der Aegidien-Singers**

Do. **22.12. Heimat– und Geschichtsverein**

Gottesdienste zu Weihnachten

von Ines Goesmann

„Alle Jahre wieder“ - wie gerne möchte man zu Weihnachten dieses und viele weitere beliebte Lieder singen. Aber werden die dann gültigen Corona-Regeln dies zulassen? Und wo sollen die Gottesdienste zu Heiligabend und Weihnachten stattfinden, dass sowohl die Wünsche aller, die einen der Gottesdienste besuchen möchten, als auch der Wunsch nach einem Gottesdienst in der festlich geschmückten Kirche erfüllt werden können?

In seiner Oktober-Sitzung hat der Kirchenvorstand sich mit diesem Thema befasst und beschlossen, in diesem Jahr einmal wieder alle Gottesdienste am heiligen Abend in der Kirche zu feiern:

- um **15 Uhr für Familien mit kleineren Kindern** mit dem Team Astrid Carl, Annika Peinemann und Ines Goesmann (Anmeldung bis zum 20.12.2022 im Pfarrbüro - Telefonnr.: 3722964 oder Email: KG.Wulften@evlka.de),
- um **17 Uhr mit dem Krippenspiel der Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden** sowie Pastor Engelmann (während des gesamten Gottesdienstes Maskenpflicht, nur das letzte Lied wird gesungen),
- um **21:30 Uhr mit Lektorin Doris Ebeling** und Organist Henning Eulert.

Am zweiten Weihnachtstag findet ein Festgottesdienst um **9:30 Uhr** mit Lektorin Doris Ebeling ebenfalls in der Kirche statt.

Die derzeit für die Gottesdienste geplanten Abstands- und Hygieneregeln sehen nur für den Gottesdienst mit kleineren Kindern eine Anmeldung vor. Im Gottesdienst mit Krippenspiel wird voraussichtlich der größte Andrang herrschen mit entsprechend wenig Abstand, so dass hier die Maske die gesamte Zeit getragen werden muss. Werden kurzfristig Änderungen nötig, wird dieses auf der Homepage der Kirchengemeinde Wulften **kirche-wulften.wir-e.de** angekündigt.

Sehr verehrtes, liebes Gemeindeglied, liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes,

auch in diesem Jahr wenden wir uns über den Gemeindebrief an Sie mit dem Kirchgeldbrief. Als Kirchengemeinde sind wir ebenfalls von der Inflation und den gestiegenen Energiepreisen betroffen. So wollen wir Sie einerseits nicht nötigen, in Zeiten knapper Kassen auch an die Kirchengemeinde zu denken und würden uns andererseits natürlich sehr über finanzielle Beiträge für manches jenseits der regelmäßigen Aufgaben freuen. Über die Kirchensteuer unterstützen viele von Ihnen bereits die Arbeit der evangelischen Kirche, andere bringen sich zusätzlich bei besonderen Anlässen oder auch regelmäßig in unser Gemeindeleben ein. Dafür danken wir ganz herzlich.

Die jährlichen Mittel unserer Gemeinde reichen aus, um die nötigen laufenden Kosten für neben- und ehrenamtliche Mitarbeiter, Gestaltung von Sonntagsgottesdiensten und Bauunterhaltung zu decken. Die laufenden Bewirtschaftungskosten der Kirche übernimmt die Kirchen-Stiftung aus ihren Erträgen, bei Anlässen wie der Renovierung des Kirchturms unterstützt uns die Landeskirche. Für besondere Aufgaben oder etwas mehr finanziellen Spielraum bitten wir einmal im Jahr um Ihre Unterstützung: Im kommenden Jahr wollen wir als Projekt außerhalb der Reihe einige Fenster in der Alten Schule modernisieren. Selbstverständlich ist es auch möglich, ihr freiwilliges Kirchgeld für einen anderen Bereich der Gemeindearbeit wie z.B. den Gospelchor, die Kinder- und Jugendarbeit oder den Besuchsdienst zu überweisen. Da im vergangenen Jahr durch die Vorsicht vor Corona und die Größe unserer Kirche bedingt die meisten Taufgottesdiensten außerhalb des Gemeindegottesdienstes stattfanden, wäre hier eine Spende mit dem Verwendungszweck Kirchenmusik hilfreich. Falls Sie ohne nähere Zweckbindung überweisen, würde dann der Kirchenvorstand über die Verwendung beschließen, alles Geld aus diesen Spenden aber bleibt in Wulften.

Als Pastor bin ich dankbar, in einer lebendigen kommunalen und kirchlichen Gemeinde wie Wulften zu arbeiten. Ihre Verbundenheit zur Kirchengemeinde, durch Zeit und Einsatz und / oder auch Geld trägt viel dazu bei, dass die Kirche im Dorf bleibt und das Dorf in der Kirche sichtbar ist.

Sie können Ihre Spende entweder auf eines der untenstehenden Konten überweisen oder sie am **Samstag, den 3. Dezember von 10-12 Uhr in der Alten Schule** persönlich einzahlen.

Bankverbindung für Spenden
Kontoinhaber: Kirchenkreis Harzer Land
Volksbank im Harz, IBAN: DE 14 2689 1484 1960 2251 00
Sparkasse Osterode am Harz, IBAN: DE 76 2365 1015 0004 0239 58
Verwendungszweck: Freiwilliges Kirchgeld KG Wulften *(und, falls gewünscht, die Angabe einer Zweckbindung für Ihre Spende)*

Mit herzlichen Grüßen, *Till Engelmann* *Ines Goesmann*

Pastor 1. Vorsitzende KV

Der Kultfilm kommt nach Wulften

von Hans-Walter Rusteberg

Aus Anlass des 15- jährigen Bestehens der Kirchenstiftung Wulften ist es gelungen, die Aufführungsrechte für diesen Kultfilm nach Wulften zu bekommen, warum also in die Ferne schweifen, wenn es am

06.12.2022 (Nikolaustag)
um 19 Uhr
in der St. Aegidienkirche in Wulften

heißt: ***Die Feuerzangenbowle*** mit Heinz Rühmann kommt mit unvergesslichen Szenen wie „Jeder nur einen wenzigen Schlock“ oder „Pfeiffer mit drei F“ auf die Leinwand!

Einlass ist ab 18:30 Uhr, der Eintritt ist frei, um eine Spende zugunsten der Kirchenstiftung wird gebeten.

	Dorste	Schwiegershausen	Wulften
27.11. 1. Advent			**09:30 Uhr • Ln. Ebeling & KV**
04.12. 2. Advent	**10:45 Uhr • P. Schmidt**	**09:30 Uhr • P. Schmidt**	
11.12. 3. Advent			**09:30 Uhr • P. Engelmann**
18.12. 4. Advent	**10:45 Uhr • P. Schmidt**	**17:00 Uhr • Chorkonzert**	
24.12. Heiligabend	**15:30 Uhr • Krippenspiel**	**15:30 Uhr • Krippenspiel**	**15:00 Uhr • Christvesper I**
	17:30 Uhr • Christvesper	**17:00 Uhr • Christvesper**	**17:00 Uhr • Christvesper II**
		22:30 Uhr • Christnacht	**21:30 Uhr • Christnacht**
25.12. Christfest I	**10:45 Uhr • P. Schmidt**	**09:30 Uhr • P. Schmidt**	
26.12. Christfest II			**09:30 Uhr • Ln. Ebeling**
31.12. Altjahrsabend	**17:15 Uhr • P. Schmidt AM**	**18:30 Uhr • P. Schmidt AM**	**18:00 Uhr • P. Schlichting AM**
08.01.2023 1. S. n. Epiph.			**09:30 Uhr • P. Engelmann**
15.01. 2. S. n. Epiph.	**10:45 Uhr • P. Schmidt**	**09:30 Uhr • P. Schmidt**	
22.01. 3. S. n. Epiph.			**09:30 Uhr • P. Engelmann**
29.01. Letzter S. n. Epiph.		**18:00 Uhr • P. Schmidt**	
05.02. Septuagesimae	**10:45 Uhr • P. Mahnke**	**09:30 Uhr • P. Mahnke**	
12.02. Sexagesimae			**09:30 Uhr • P. Schmidt**

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 11. Dezember

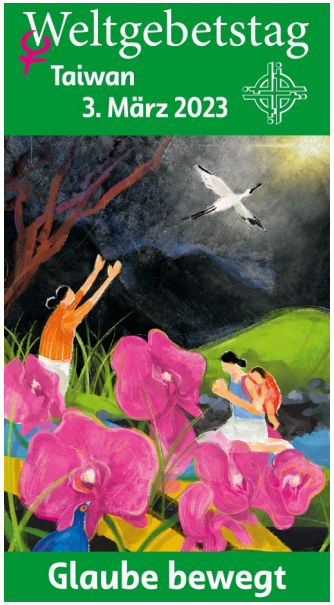
Kindergottesdienst um **10:30 Uhr**
in der alten Schule

Sonntag, 29. Januar 2023

Meditativer Abendgottesdienst um **18 Uhr**
mit Pastor Schmidt in Schwiegershausen

Freitag, 03. März

Weltgebetstag um **19 Uhr** in Dorste



Termine im Internet:
kirche-wulften.wir-e.de/termine

AM = Gottesdienst mit Abendmahl

Es war einmal…

von Astrid Carl, Bild: Jörg Carl

…ein alter, vergessener Schaukasten, der einsam am Pfarrhaus stand und niemand ihm Beachtung schenkte.

Da machten sich vor mehr als zehn Jahren drei (damalige) Kirchenvorsteherinnen auf, um ihn aus seinem „Dornröschen-Schlaf“ zu wecken. Zunächst bekam der Kasten einen neuen Platz an der „Alten Schule“. Dort erblühte er zu neuem Leben und wurde regelmäßig dekoriert. Ob zu Ostern oder Weihnachten, Sommerzeit oder Erntedank, viele Ideen wurden im Laufe der Jahre umgesetzt.

Aber der alte Geselle war mittlerweile in die Jahre gekommen und so wurde zum „10-jährigen Jubiläum“ ein neuer Schaukasten angeschafft.

Ein besonderer Dank geht an Rosi Mutio für ihre unermüdliche Bastelleidenschaft. Ohne sie würde der Schaukasten sicher nicht so farbenfroh und ansprechend aussehen.

Das Schaukasten-Team (von links): Ines Goesmann, Astrid Carl und Rosi Mutio.

Ein Abend, drei Chöre

von Joshua Drath, Bild: Dario Mehmke

Im Rahmen der „Nacht der Chöre“ sangen drei Chöre aus der Region in Schwiegershausen für einen guten Zweck.

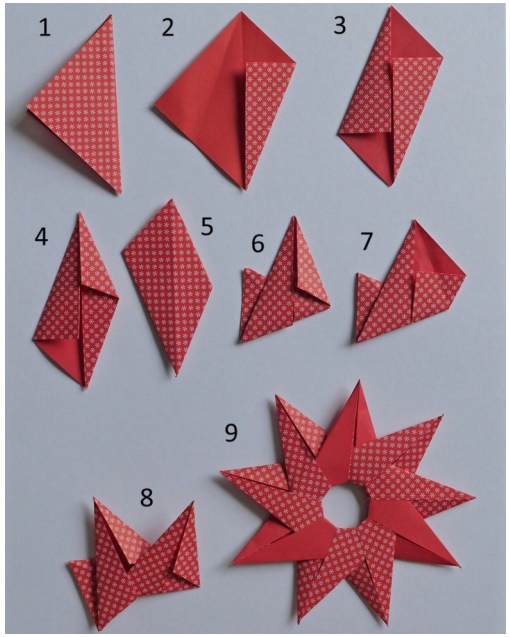
Über 500 Euro kamen an dem Abend für „Brot für die Welt“ zusammen. Mit dem „ersungenen“ Geld baut die Hilfsorganisation Trinkwasserspeicher im Klimawandel-geplagten Kenia. **Wir bedanken uns ganz herzlich bei jeder Spenderin und jedem Spender.** Neben dem Wulftener Gospelchor (Bild) nahmen auch der gemischte Chor Schwiegershausen und der Männergesangsverein Badenhausen/Schwiegershausen an dem Konzert teil.

Haben Sie auch Lust, an diesen oder ähnlichen Veranstaltungen teilzunehmen – allerdings nicht als Besucher/-in, sondern als Sänger/-in? Neue Gesichter sind immer gerne gesehen. **Der Wulftener Gospelchor trifft sich montags von 20 bis 21:30 Uhr in der alten Schule.** Außer Spaß an der Sache brauchen Sie nichts mitzubringen: Notenkenntnisse oder Chorerfahrung sind nicht erforderlich. Das Repertoire des Chors reicht von traditionellen Gospels über Klassiker wie „Hallelujah“ von Leonard Cohen bis hin zu moderner Popmusik.

Außerdem laden wir Sie herzlich zu einem kleinen Adventskonzert am 20. Dezember um 18 Uhr in die Kirche ein.

Hygge

von Annika Peinemann



...ein wunderbares Wort aus dem Dänischen, das eigentlich alles beschreibt, was für mich diese Zeit des Jahres ausmacht: Gemütlichkeit, Licht und Wärme, Familie und Freunde, Tee und Kekse, und nicht zu vergessen, Spieleabende und Basteln. Jeder fängt langsam an, seine Wohnung für die Winterzeit zu schmücken. Die Adventskalender für die kleinen und großen Kinder stehen bereit und man freut sich drauf, sämtliche Kerzen zu entzünden, um mit einem warmen Kakao einfach nur eine schöne Zeit zu haben… Ich stelle mir jetzt auch schon den Weihnachtsbaum vor, wie er geschmückt im Wohnzimmer steht; der Duft der Nadeln liegt schon förmlich in der Luft. Und dann kommt Heiligabend mit dem Familiengottesdienst, in dem wir jedes Jahr den Kindern die Weihnachtsgeschichte ein bisschen anders erzählen. Letztes Jahr hat ein kleiner Stern die Geschichte erzählt und ist dabei immer größer und bunter geworden. Wäre es nicht schön, wenn in diesem Jahr noch viele neue kleine Sterne in die Kirche kämen? Vielleicht habt ihr Lust dazu und bastelt einen kleinen Stern, den ihr dann am Ende des 15 Uhr-Gottesdienstes an den großen Weihnachtsbaum in der Kirche hängen dürft.

Eine Anleitung dazu findet ihr im Internet:
kirche-wulften.wir-e.de/aktuelles/167178

Plattdütscher Gottesdeinst taun Arnte-Dank

von Rosi Mutio

Et ist all tau gauen Tradition e'wurn, datt we en plattdütschen Gottesdeinst taun Arntedankssunntach in „Hermanns Schün" fejert. Use Kerkengemane un de Heimot- un Geschichtsverein harrn wedder doe tau inneloan.

Dat Team ümme Doris Ebeling harrn in ühre Predigt un Lesunge up Wulfsch Platt von Danken und Affgiem vertellt. Helpen wenn Mienschen in Noat sind, taun Beispiel dur Krieg, Verfolgunge orre Krankhat. Viele Mienschen dehne et better gat, höt et schoan e'moaket. Jürgen Herrmann hät in düssen Joahre de musekalische Begleitunge ubernuhm. In dehe schöan geschmücketen Schün gaff et im Anschlusse vom Gottesdeinst wedder Kaffee un sülbestgebackenen Kauken vom Heimot- un Geschichtsverein. Danke von Harten an alle Luije, dehe düssen Dach wedder miehe gestaltet höt. We freuet ösch all up dehn nächsten plattdütschen Gottesdeinst in „Hermanns Schün".

V. l. n. r.: Rosi Mutio, Bürgermeisterin Elvira Schaper und Lektorin Doris Ebeling.

Unter Gottes Schutz und Schirm

von Astrid Carl, Bild: dto.

Gemeinsam mit den Erzieherinnen des Kindergartens wurde eine fröhliche Andacht im Rahmen der Einschulungsfeier am 27.08.2022 in der Schule gefeiert.

Lektorin Doris Ebeling hatte einen großen bunten Regenschirm mitgebracht. Sie erklärte den Erstklässlern, dass dieser Schirm sie nicht nur vor Regen und Sonne schützen kann, sondern auch den Schutz von Gott symbolisiert. Unter dem Schirm Gottes findet man Zuflucht. Dort kann man sich ausruhen und neue Kraft tanken. Er beschützt uns alle. Und so empfingen die Kinder unter diesem bunten Schirm auch den Segen für ihre Schulzeit. Wir wünschen den Erstklässlern Freude und Spaß am Lernen. Seid neugierig auf das, was euch das Leben bietet - ihr schafft das, ihr seid nicht allein, denn:
Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, der spricht zu dem HERRN: Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich hoffe.

Lektorin Ebeling (3. v. l.) mit Erzieherinnen des ev. Kindergartens.

Wir haben Abschied genommen von

(Daten werden im Internet nicht veröffentlicht)

Fürchte dich nicht!
Denn der Herr, dein Gott,
ist bei dir, ein starker Heiland.

PSALM 4,9

Taufen

(Daten werden im Internet nicht veröffentlicht)

Stand: 01.11.2022. Alle Angaben ohne Gewähr. Veröffentlichung der Daten gem. § 5 Abs. 2 DATVO. Bitte melden Sie sich rechtzeitig - spätestens zum Redaktionsschluss - im Pfarrbüro, wenn Sie keine Veröffentlichung wünschen.

Pastoren
Wulften
Dr. Till Engelmann
Tel. 05556/3610646
✉ Till.Engelmann@evlka.de

Nienstedt-Förste/Eisdorf-Willensen
Uwe Rumberg-Schimmelpfeng
Tel. 05522/5076580
✉ Uwe.Rumberg@evlka.de

Schwiegershausen/Dorste
Stefan Schmidt
Tel. 05522/72431
✉ stschmidt.p@web.de

Kirchenvorstand
Ines Goesmann (Vorsitzende)
Tel. 05556/999261
P. Till Engelmann (stellv. Vorsitzender)
siehe oben

Astrid Carl, Tel. 05556/1834
Eckhard Deppe, Tel. 05556/91339
Frank Diedrich-Berlin, Tel. 05556/1883
Joshua Drath, Tel. 0176/43341306
Doris Ebeling, Tel. 0151/42678045
Uta Mißling, Tel. 05556/382
Annika Peinemann, Tel. 05556/914234

Stiftungskuratorium
Peter Schlichting (Vorsitzender)
Tel. 0152/21942139

Pfarrbüro
Astrid Carl
dienstags 15-17 Uhr und donnerstags 10-12 Uhr im Gemeindebüro, Tieberg 8
Tel. 05556/372296-4, Fax -5
✉ KG.Wulften@evlka.de

Küster
Jonas Niestroj, Tel. 01517/5046620

Hausmeisterin (Alte Schule)
Annette Wollborn, Tel. 05556/995379

Friedhof
Annika Peinemann, siehe Kirchenvorstand
Frank Abraham (Friedhofspflege)

Kindergarten
Katharina Schreiber (Leitung)
Tel. 05556/4518
✉ KTS.Regenbogen.Wulften@evlka.de

Besuchsdienst
Ines Goesmann, siehe Kirchenvorstand

Gospelchor
Astrid Bierhance (Leitung)
Tel. 0152/53828782

Diakonisches Werk Osterode
Tel. 05522/901981

Kirchenamt Northeim
Tel. 05551/9789-0

IMPRESSUM
Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Wulften, Tieberg 8, 37199 Wulften
Redaktion: Astrid Carl (V.i.S.d.P.), Grubenhagenweg 10, 37199 Wulften. Dr. Till Engelmann, Ines Goesmann, Annika Peinemann, Joshua Drath
Anschrift der Redaktion: siehe Hrsg.
Homepage: kirche-wulften.wir-e.de
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen
Erscheinungsweise: vierteljährlich
Auflage: 900 Stück
Redaktionsschluss: Januar 2023